Aufgabe 1:

Schreiben Sie gemeinsam in das ZUMPAD alle Informationen, die Sie bereits zum Vorgehen bei der Anmeldung einer Unternehmung wissen. Lesen Sie dafür auch das Informationsmaterial durch. Jeder schreibt Informationen in das Pad

-Zeitpunkt

- Wo soll das Vorhaben stattfinden?

- Kapital einplanen

-Investoren?

- Kleingewerbe? -> Gewerbeform

- Gewerbeamt anmelden

-Jobcenter / Arbeitsagentur zuschuss zur Gewerberöffnung

-Sattliche Zuschüsse

- Einzige Bedingung für Kleingewerbe: Die Unternehmensumsätze dürfen die Umsatzgrenze von 22.000 Euro im Gründungsjahr sowie 50.000 Euro im laufenden Geschäftsjahr nicht überschreiten.

Die Anmeldung Ihrer selbstständigen IT-Tätigkeit nehmen Sie beim zuständigen Gewerbeamt vor. Sie kann sowohl vor Ort, als auch online erfolgen. Das Anmeldeformular können Sie in der Regel online auf der Seite Ihrer Stadtverwaltung herunterladen. Das Gewerbeamt stellt Ihnen den Gewerbeschein aus.

* Klären Sie, ob Sie überhaupt ein Gewerbe anmelden müssen.
* Freiberuf oder gewerbliche Tätigkeit?
* Überprüfen Sie die Voraussetzungen, etwa, ob Sie eine besondere Erlaubnis wie zum Beispiel einen Meisterbrief benötigen.
* weitere Genehmigungen notwendig?
* kein Meisterbrief nötig
* Je nach Bundesland gehen Sie zur IHK oder dem Gewerbeamt – vergessen Sie Ihre Unterlagen nicht, dazu gehören Personalausweis oder Reisepass mit Meldebescheinigung.
* Fragebogen zur steuerlichen Erfassung aus und schicken an Ihr Finanzamt.
* Beantragen Sie den Gewerbeschein online, persönlich oder schriftlich über den Postweg, je nach Bundesland und Stadt.

Das gewerbe muss angemeldet werden!!!

- Für eine GMBH muss ein mindeskapital von 25.000€ vorhanden sein

Aufgabe 2

Sortieren Sie die Informationen im ZUMPAD so, dass eine Ablaufplan entsteht, der wiedergibt, mit welchen Inhalten Sie sich wann beschäftigen wollen.

Gewerbeformen:

    -Kleingewerbe

    -GMBH & Co KG

* Welche Gewerbeform wollen wir?
* - unklar

Schritte zur Anmeldung

* - Gewerbeamt
* - Kleingewerbe anmelden
* - Finanzamt
* - Fragebogen zur steuerlichen Erfahrung
* - Arbeitsamt
* - Betriebsnummer bekommen für Angestellte
* - IHK
* - Klären ob in "Handwerksrolle" eingetragen werden muss
* - Berufsgenossenschaft
* - Eintragung als Kleingewerbe

Handwerksrolle:

* - Eintragung von Inhaber und Handwerk in Verzeichnis